

CAI EA5
C18 G
AUG. 4/76
DOCS

Profil Kanada



Ottawa, Kanada

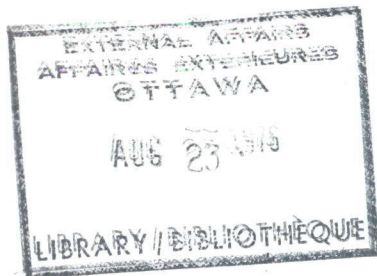
Jahrgang 3, Nr. 17

4. August 1976

Beispielloses Abkommen zwischen Kanada und den EG unterzeichnet, S. 1

Kanada stellte sein neues Abwasseraufbereitungssystem auf der Habitat-Konferenz vor, S. 2

Kurznachrichten, S. 6



Beispielloses Abkommen zwischen Kanada und den EG unterzeichnet

"Es ist meine persönliche Überzeugung, daß der Abschluß dieses Abkommens sich als Meilenstein in der Entwicklung der Beziehungen Kanadas zu den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten erweisen wird", erklärte der kanadische Bundesminister des Auswärtigen Allan J. MacEachen nach der Unterzeichnung des Rahmenabkommens über handelspolitische und wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Kanada und den Europäischen Gemeinschaften, die am 6. Juli in Ottawa erfolgte. Er fuhr fort: "Für die Kanadier wie auch für die Europäer stellt dies den greifbaren Beweis unserer gemeinsamen Entschlossenheit dar, engere und für beide Seiten fruchtbarere Wirtschaftsbeziehungen herbeizuführen."

In Anwesenheit ausländischer Würdenträger, des kanadischen Ministers für Industrie, Handel und Gewerbe Alastair Gillespie sowie von weiteren Vertretern der Regierung und von Presse, Rundfunk und Fernsehen wurde das Abkommen vom niederländischen Außenminister Max van der Stoep als Vorsitzender des EG-Ministerrates und vom Vizepräsidenten der EG-Kommission Sir Christopher Soames unterzeichnet. Es bildet den Rahmen für die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Kanada und den Europäischen Gemeinschaften und dürfte verstärkte Handels- und Investitionsmöglichkeiten zwischen beiden Vertragspartnern eröffnen. Insbesondere dürfte es die Ausweitung der industriellen Zusammenarbeit zwischen Kanada und den Europäischen Gemeinschaften erleichtern.

"Heutzutage ist der Handel nur ein Teil des komplizierten Netzes wirtschaftlicher Wechselwirkungen, das Kapitalanlage, Technologie, Lizenzvergabe, Gemeinschaftsunternehmen und die Zusammenarbeit auf Märkten in Drittländern umfaßt", sagte Minister MacEachen. "Was wir machen werden - die Identifizierung einzelner Sektoren, die im Hinblick auf die industrielle Zusammenarbeit beste Aussichten zu bieten scheinen -, ... ist ein laufender Prozeß, zu dessen Zielen die Weiterentwicklung der kanadischen und europäischen Industrie, die Förderung des technischen und wissenschaftlichen Fortschritts und die Erschließung neuer Lieferquellen und Absatzmärkte gehören ..."

Weitere Broschüren, Informationsblätter usw. über Kanada sind bei folgenden kanadischen Auslandsvertretungen erhältlich:

Kanadische Botschaft
53 Bonn/BRD
Friedrich-Wilhelm-Str. 18
Kanadische Militärmission und
Kanadisches Konsulat
1 Berlin 30
Europa-Center
Kanadisches Generalkonsulat
4 Düsseldorf/BRD
Immermannstr. 3
Kanadisches Generalkonsulat
7000 Stuttgart 1/ BRD
Königstr. 20
Kanadisches Generalkonsulat
2000 Hamburg 36/BRD
Esplanade 41/47
Kanadische Botschaft
1010 Wien/Österreich
Dr.-Karl-Lueger-Ring 10
Kanadische Botschaft
3000 Bern/Schweiz
Kirchenfeldstr. 88